

Halle und Umgegend.

Halle, 17. Juli.

(Von dem Vizepräsidenten der Kompetenzkommission) hat man immer noch nicht... (Text continues with details of the commission's work and public opinion.)

(Der Dombau der Garten an Kirchhof) soll am 6. August... (Text discusses the construction of a garden and its location.)

(Der Dombau der Halle) ist aus dem letzten Geschäftsjahre... (Text reports on the financial status of the Halle building project.)

(Lab emulsi de Solis) Nächsten Sonntag... (Text mentions a medical or health-related event.)

(Der Verkehr an Vieh) ergab in dem letzten Jahrgang... (Text provides a detailed report on the livestock trade, including prices for various types of cattle and sheep.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text discusses military garrisons in Saxony.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

(Die Garnisonstädte der Provinz Sachsen) Nach den neuesten... (Text continues the discussion on military garrisons.)

belben alten Garnisonen in Betracht gezogen. Erst hat seine... (Text discusses military garrisons and their locations.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text reports on health statistics and medical services.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

(Werktauer) Nach dem Sanitätsamtsbericht... (Text continues the report on health statistics.)

kommen sind: Weißbrot, Mineralwasser, Bier, Wein, Cigarren... (Text lists various goods and services available.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text reports on a theatrical performance.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

(Das Hofkassentheater) begann gestern... (Text continues the report on the theater.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt





# Verorgung der Kriegsinvaliden und Kriegs-hinterbliebenen.

Der Aufsicht an das Reichsamt vom 31. Mai 1901. betreffend Verorgung von Kriegsinvaliden und der Kriegsinvalidenhinterbliebenen (Reichs-Gesetzblatt S. 193 bis 199) wird hiermit folgendes zur öffentlichen Kenntnis bekannt:

- 1. Die nach § 15 des Reichsgesetzes vom 31. Mai 1901 aufzubühnenden Leistungen sind:
- 500 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 1500 Mark.
- 400 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 1200 Mark.
- 300 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 900 Mark.
- 276 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 824 Mark.
- 248 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 582 Mark.
- 220 Mark an der bisherigen gesetzlichen Wittwenbeihilfe von jährlich 180 Mark.
- 50 Mark an der jährlichen Erhaltungsbetrag von 150 Mark.
- 75 Mark an der jährlichen Erhaltungsbetrag von 225 Mark.
- 42 Mark an der jährlichen Erhaltungsbetrag von 126 Mark.
- 60 Mark an der jährlichen Erhaltungsbetrag von 180 Mark.
- 300 Mark an der jährlichen Beihilfe für Eltern u. Großeltern von 150 Mark.
- 124 Mark an der jährlichen Beihilfe für Eltern u. Großeltern von 126 Mark.

werden den zum Bezuge von gesetzlichen Beihilfen berechtigt anerkannten Personen ohne weiteren Antragsvermerk im bisherigen Besitze von 1. April 1901 (soweit sie an diesem Tage schon bezugsberechtigt waren) gezahlt werden. Bis zur Abbehebung dieser Beihilfen wird der Bezugsberechtigten eine vorläufige fortlaufende Unterstützung und anderweitigen Beihilfen zugewiesen.

2. Von Anträgen werden nach Beendigung der gesetzlich erforderlichen Verfügungen auch bewilligt werden:

- a. die nach § 15 des Gesetzes aufzubühnenden höheren Zulagen zur Erhaltung eines Jahres-Gesamteinkommens von 3000 Mark für die Wittwe eines Generals oder in Generalstellung stehenden Offiziers und von 2000 Mark für die Wittwe eines anderen Offiziers.
- b. die nach § 16 des Gesetzes aufzubühnenden höheren Zulagen für anerkannte Kriegsinvaliden, die wegen des rufständigen Zusammenhanges des Todes ihres Ehegatten mit der Teilnahme am Kriege bisher schon mit einer fortlaufenden Unterstützung bedacht worden.

3. Weiter wurden die Hinterbliebenen solcher Kriegsteilnehmer, welche an den Folgen einer nicht durch Kriegsvorgänge hervorgerufenen äußeren Kriegsverletzung gestorben sind, wie die Hinterbliebenen solcher Kriegsteilnehmer, welche an den Folgen einer inneren Kriegsverletzung gestorben sind, in diesem Falle wurde der Kriegsteilnehmer vor Ablauf eines Jahres nach dem Tode der Verstorbenen eine Beihilfe gezahlt worden. Demnach ist die gesetzliche Bestimmung für Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern, welche an den Folgen einer Kriegsvorgang oder einer äußeren Kriegsverletzung gestorben sind, ab dem Tode 1901 geäußert worden. Demnach ist die gesetzliche Bestimmung für Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern, welche an den Folgen einer Kriegsvorgang oder einer äußeren Kriegsverletzung gestorben sind, ab dem Tode 1901 geäußert worden.

4. Nach der bisherigen gesetzlichen Vorschriften waren die begünstigten Eltern und Großeltern von Kriegsteilnehmern nur dann vorzugsberechtigt, wenn sie in dem Verstorbenen ihren einzigen Erbauer verloren hatten. Demnach ist die gesetzliche Bestimmung für Eltern und Großeltern von Kriegsteilnehmern, wenn der Verstorbene noch andere Erben hatte, die den Verstorbenen zur Zeit seines Todes beihilft worden war und solange die Beihilfe bis zum Tode der Eltern oder Großeltern in Anspruch genommen werden kann, geändert worden. Demnach ist die gesetzliche Bestimmung für Eltern und Großeltern von Kriegsteilnehmern, wenn der Verstorbene noch andere Erben hatte, die den Verstorbenen zur Zeit seines Todes beihilft worden war und solange die Beihilfe bis zum Tode der Eltern oder Großeltern in Anspruch genommen werden kann, geändert worden.

5. Die gesetzlich noch nicht vorerörterte oder noch nicht mit fortlaufender Unterstützung bedachten Wittwen von Kriegsinvaliden, denen nach § 17 des Gesetzes besondere Wittwenbeihilfen in der Art zu gewährt sind, das das jährliche Einkommen eines Generals oder in Generalstellung stehenden Offiziers . . . . . 3000 Mark, der Wittwe eines anderen Offiziers . . . . . 2000 Mark, der Wittwe eines anderen Offiziers . . . . . 2000 Mark, der Wittwe eines anderen Offiziers . . . . . 600 Mark, der Wittwe eines anderen Offiziers . . . . . 500 Mark, der Wittwe eines anderen Offiziers . . . . . 400 Mark.

6. Wer von den in Ziffer 1 und 2 erwähnten Hinterbliebenen bis zum 1. September 1901 die vermindert aufzubühnende höhere Beihilfe noch nicht erhalten hat, muss sich an die Bezirksbehörde seines Wohnortes, welche das Recht durch Vermittlung des Landrats hierüber einzuschreiten hat, wenden. Die nachstehenden Bestimmungen hinsichtlich der Beihilfen, sowie die Bestimmungen über die Beihilfen für Eltern und Großeltern von Kriegsinvaliden, welche nach § 16 des Gesetzes aufzubühnend sind, sind im Reichsgesetzblatt vom 31. Mai 1901 veröffentlicht worden.

7. Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern, welche an einem Kriege beihilft waren, oder nicht als Kriegsinvaliden anerkannt worden sind, haben kein Vorzugsrecht und sollen sich aller Anträge enthalten; es sei denn, dass sie ein höher noch nicht geltend gemachtes Recht auf gesetzliche Unterstützung im vorerwähnten Sinne geltend machen wollen. Einwendungen gegen obige Bescheid sind die vorhererwähnten Einwendungen vorbehalten.

8. Die Bestimmungen über die Beihilfen für Eltern und Großeltern von Kriegsteilnehmern sind im Reichsgesetzblatt vom 31. Mai 1901 veröffentlicht worden.

## Bekanntmachung.

Die Aufhebung der rufständigen Pflanzgenossenschaft Altsiedlerhäuser Altsiedlerhäuser von 1843 und der Pflanzgenossenschaft am 1. März 1896 (Gesetzblatt vom 1. März 1896) wird hiermit bekanntgemacht.

## Grundstücks-Verkauf.

Das Grundstück des Herrn Prof. Dr. Schilling, des Friedhofes, und das Grundstück des Herrn Dr. Lehmann, des Friedhofes, werden am 1. März 1901 an den Herrn Dr. Lehmann & Co. W. R. Vogler, in Berlin, verkauft.

## Wohnbaustellen.

In der Friedenstraße hat Altsiedler und in der Altsiedlerstraße hat Altsiedler und in der Altsiedlerstraße hat Altsiedler.

# Die Masse, Heilgütern der Krankenwälder.

Der Verkauf der Masse, Heilgütern der Krankenwälder, am 1. Oktober 1901, wird hiermit bekanntgemacht.

## Gasthof-Verkauf.

In einer Stadt von ca. 2000 Seelen ist ein vollständiger renovierter Gasthof, der beste am Orte, umfassenbald sofort zu verkaufen.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wer

Stellung sucht, verleihe die Allgemeine Anzeigen-Zeitung für den Verkauf von Glühstrumpfmaschinen.

## Vertreter

des Glühstrumpfmaschinen-Fabrikanten gesucht.

## Fabrik-Inspektor

energisch und gewissenhaft, für die Inspektion der Fabrikation von Glühstrumpfmaschinen.

## Handbische

Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95, sucht Handbische für den Verkauf von Glühstrumpfmaschinen.

## Vermiethung

Brüderstrasse 5, Centrum der Stadt, sind die seit 18 Jahren altsiedlerischen Parterre-Räume.

## Sochherrschastliche Wohnung

5 Zimmer und reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten.

## Bankgeschäft Thüringens

Ein seit 1898 bestehendes, nachweislich gut prosperirendes, solches sucht einen stillen oder thätigen Theilhaber bzw. Commanditisten.

## Erte Fabrik für Acetylen-Apparate

Bau von Centralen für Städte und gewerbliche Anlagen.

## Erfahrener Buchhalter und Kassirer

cautiousfähig, wünscht sich zu verändern, Brande clerical. Gef. Angebots unter V. 1806 an die Exped. d. Bl.

# Das Restaurant Kestnerstraße 100

ist 1. Oktober zu vermieten. Gallesche Aktien-Bierbrauerei.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

## Wohnung.

enthalten 3-4 heizbare Zimmer, 1-2 Kammern, Badezimmer, Küche und Zubehör, von Familie mit Kindern vor 1. September oder 1. Oktober geistl. Offerten mit Briefen unter 1500 an die Exped.

# Hotel-Wirthechasterin

wird für die Hotel-Gebäude am 1. August oder früher abzugeben. Der Besitzer übernimmt, was selbige in allen Punkten selbständig sein. Offerten an einem mittleren Orte unter N. 188 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin.

## Lernende

suchen mit jungen Mädchen aus achtbarer Familie zum Erlernen der Geschw. Jüdel Leipzig Nr. 101.

## C. L. Blau,

Kaffee-, Thee-, Wein- und Dessert-Gebäck.

## Friedr. Gärtner

im Alter von 88 Jahren aus dieser Beihilfen ist sein schriftliches Verlangen abzugeben.

## Louis Gröbe,

suchen nach allen Seiten hin den bezugsberechtigten der Beihilfen, die im Reichsgesetzblatt vom 31. Mai 1901 veröffentlicht worden.

## Gliedert

suchen nach allen Seiten hin den bezugsberechtigten der Beihilfen, die im Reichsgesetzblatt vom 31. Mai 1901 veröffentlicht worden.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

## Verlobt: Fräulein

Martha Margarete Handke, geb. Handke, mit dem Herrn Ernst Osche, Leipzig, Straße Nr. 95.

**Sprach- und Handelslehrer**  
 Stadt Berlin. Officien unter J. G. 2743  
 befördert Hnd. Woffe, Berlin SW.

**Großer Verdienst!**  
**Gnornier Abfag!**  
 Bei 71. Vertriebsjahr viel Geld an  
 erwiehen durch bewährte Reparaturen  
 und Wollensarbeit, was auch dem  
 nicht erforderlich sind. Viele Auer  
 Tennarier. Katalog gratis.  
 Heiser, Hildern.  
 Reich bei Mühlheim, Ruhr.

**Zum Reibtröcken,**  
 " vernickeln,  
 " verknüpfen,  
 " verzinnen  
 neuer und alter Metallwaren  
 empfiehlt sich  
**Ferd. Haassengier,** Barfüßer-  
 strasse 9.

**Pianos.**  
 Gebrauchte Pianos, einenes Pa-  
 nifon, unter voller Garantie preis-  
 werth zu verkaufen.  
**C. Rich. Ritter,**  
 -Groß. Städt. Hofplatzstr. 17, 11 r.

**Drehrollen**  
 besser Konstruktion liefert  
**Practorius, Wörmittler Str. 103.**

**Väterei- und Gouditoret-Formen,**  
 Ringe, Siebe, Paragonformen, Mo-  
 dellierblätter, Kupferblech, Zinnblech  
 billig zu verkaufen. **Wörmittler, 17, 11 r.**

**Graue Haare**  
 machen 10 Jahre älter. Ein ganz mach-  
 wirksam, unsehbar wirkend Mittel dagegen  
 ist das von **Funk & Co.,** Parfümerie  
 hygienische, Berlin, Prinzessinnenstr. 3,  
 erfindungsgestalt geschützte, **Cristal**  
 Preis 3 M. Es giebt grauen Kopf- und  
 Barthaare eine schöne, echte, nicht  
 schmelz-, helle oder dunkle Naturfarbe.

**Den Alleneuerfaun**  
 meines Substitutier „Mineralia“  
 jedes Metall sofort wiederkauft  
 ausgeben, ohne der Abler-Abgabe  
 überiragen. **A. Kaul, Haudbad.**

**Touristen — Radfahrer**  
 bereiten sich eine gesunde und  
 erfrischende  
**Brause-Limonade**  
 mit 1 Theelöffel voll  
**Brunns brauns, Fruchtsalz.**  
 Zu haben in Himbeer-, Erdbeer-,  
 Citrone- u. Waldmeistergeschmack  
 1 Fl. à 50 Pfg. in Halle a. S.  
 bei **Edm. Jul. Bethge,**  
 Gr. Ulrichstr. 98.  
**G. Osswald Nachf.,**  
 Geiststr. 34.

**Carl Steckner**  
 Halle a. S.  
 Gegründet 1851 Fernsprecher Nr. 9  
 empfiehlt  
 in reicher Auswahl  
**Bade-Stoffe,  
 Bade-Anzüge,  
 Bade-Tücher.**

**Gesangverein „Tannhäuser.“**  
 Sonntag den 21. Juli, Nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Großes Sommer- und Kinderfest**  
 in dem mitanliegenden von Hühnen decorirten  
**Etablissement „Paradies.“**  
 Concert der Henschel'schen Kapelle bis 11 Uhr. Punkt 5 Uhr  
 großer historischer Festzug, welcher von einem Orchester hoch zu Ross  
 und dem Musikcorps einleitet wird. Bekannungen von Schenker'schen,  
 Bräutigamen und der Sangesgattung mit ihren Familien, Wagen und  
 Laternen und sämmtlichem Gefolge, Wappsteinen von Halle und Weid.  
 Jacky Nantos Barbierkinder werden u. a. im Zuge vertreten sein.  
 Besondere für Jung und Alt. Abends Illumination des ganzen Gartens.  
 Großer Zapfenstecher und Abgeben eines Brand-Senerwerks.  
 Concertstücken für Erwachsene à 15 Pfg.  
 Kinder à 10 Pfg. sind durch die Mitglieder, sowie am  
 Eingänge des Festplatzes zu entnehmen. **Der Vorstand.**

**Luftkurort und Soolbad Waldhaus**  
 im schönen Meisen-Wald der Blauer Haide gelegen, in 17 Minuten per  
 Bahn von Halle zu erreichen. Zimmer mit voller Pension von 4 Mark an.  
 Ausrich als Ausflugs-Ort für große Gesellschaften und Touristen bestens  
 empfohlen.  
**C. Leistner.**

**Dampf-, Petroleum- u. Spiritus-Motore,  
 Dampf-, Goepel- u. Hand-Dreschmaschinen,  
 Getreidemähmaschinen mit und ohne Bindevorrichtung,  
 Grasmäher, Schlepparken,**  
 sowie alle anderen landwirtschaftlichen Maschinen und Geräthe  
**! in jedem bewährten System !  
 ! zu besonderen Vorzugspreisen !**  
 empfiehlt die  
**Central-Ankaufsstelle**  
 für landwirthschaftliche Maschinen u. Geräthe der Landwirthschafts-  
 kammer für die Provinz Sachsen,  
**Halle a. S., Merseburger Strasse 16.**  
 Telephon 421.

**Hygienischer Schutz.**  
 Stein Gummi D. R. G. M. Nr. 42409.  
 Zuwendende Anerkennungsschreiben  
 von Verzeu u. W.  
 1/2 Sch. (12 Stück) = 2 M. 2 1/2 Sch.  
 = 3 50 M. 4 1/2 Sch. = 5 M. 4 1/2 Sch. =  
 1 1/2 M. Porto 20 P.  
 Auch erhältlich in Drogen- und  
 Drogeriegeschäften. Alle ähnlichen  
 Präparate sind Nicht-Anerkennung. G.  
 S. Schweitzer, Apotheker,  
 Berlin O., Holzmarktstr. 69/70.  
 Preis, verhältnißlos güt. u. iro.  
 In Halle a. S. vorräthig in der  
 Spothek am Deutschen Keller,  
 Glaudner Str. 1. Oscar Richter,  
 Gr. Ulrichstr. 40.

**H. Unger's  
 Hygien. Schutz.**  
 Praktisch als bequemer, unschädlicher,  
 abtödt ausdauernder, feinsten  
 Brauchgegenstand. Von vielen  
 Brauchgegenständen (Universitätsprot. etc.)  
 nachweislich verwendet. Einleide  
 von Anerkennungsurkunde.  
 1 Dbd. Wf. 2, 2 Dbd. Wf. 3.50,  
 3 Dbd. Wf. 5, Porto 20 P.  
**H. Unger, Chem. Laboratorium,**  
 Berlin N., Friedrichstr. 131e.  
 In Halle a. S. haben: **Bienapothek,**  
 Leiner: **Dsc. Richter, Gr. Ulrichstr. 40.**

**Zoologischer Garten, Halle.**  
 Donnerstag den 18. d. Mts. Entree 50 A, Kinder 30 A  
 Nachm. 4 Uhr Concert von d. verstärkten Walhalla-Theater-  
 Kapelle.

Donnerstag, 18. Juli, Abends 8 Uhr  
 im „Wintergarten“  
**Einmaliges Concert**  
 des  
**Kaiser-Cornet-Quartetts**  
 der Königl. Kammermusiker Herren R. Königsberg,  
 G. Roscher, Th. Wolter und G. Stolle von der Königl. Hofoper in Berlin.  
 Programm an den Anschlagstulen.  
 Karten im Vorverkauf à 40 Pfg. in der Hofmusikalienhand-  
 lung Reinhold Koch, Barfüßerstrasse 20, sowie in den Cigarren-  
 handlungen von **Steinbrecher & Jasper,** Markt und **Max Stoye,**  
 Magdeburger Strasse 68. — Entree an der Abendkasse 50 Pfg.

**Neues Damen-Orchester I. Ranges**  
**Kapelle Schlosser.**  
**Bratwurstglöckle.**

**Paradies.**  
 Jeden Mittwoch, Freitag und Montag  
**grosses Frei-Concert.**  
**Altenburger Hof, Alter Markt 3.**  
 Donnerstag den 18. Juli d. J. **Gr. Frei-Concert. H. Weber.**  
**Gesellschaftshaus Dömitz.**  
 Donnerstag den 18. Juli von Nachm. 4 Uhr an  
**Frei-Concert.**  
**Gesellschafts-Kränzchen,**  
 Abends von 8 Uhr ab  
 wozu freundlich einladen  
 Der Vorstand. **Fr. Lutzmann.**

**Hôtel und Wein-Restaurant**  
**Tulpe, erste Etage.**  
 Empfehlung  
 prima grosse Krebse, frische Helgoländer Hummer,  
 prima Caviar Malosol,  
 Strassburger Gänseleber-Pastete (Original-Terrine),  
 sowie alle der Saison entbrechenden Gerichte.  
 Dejeuner 1.50, Diners 1.50 und 3 Mark,  
 Suppers 2 Mark.  
**Große zugreife Balkone.**

**Lüke's Hôtel & Restaurant**  
 Magdeh. Str. Besitzer: Otto Herrmann. Telephon 1355.  
 Donnerstag Mittag von 12-3 Uhr  
 im Abonnement. Suppe, 2 Gänge u. Nachtschlach nach Wahl 1.00.  
**Menu.**  
 Linsen-Suppe 0.15. Gänsebraten 0.50.  
 gbk Hecht mit Kartoffelsalat 0.50. Casseler Hippespeck 0.50.  
 Deutsches Beefsteak mit Wirsingkohl 0.50. Kalbfleischentzang 0.50.  
 Eisbein mit Meerrettig 0.50. Butter und Käse 0.10.  
 Cremeschnitten 0.10. Butter und Käse 0.10.  
**Abends von 6 Uhr ab Stamm.**  
 Irish Stew 0.60. Friesenke von Hecht und Zungo 0.75.  
 Schiele mit Butter 0.50. Hühnchen mit Gurkensalat 1.00.  
 1/2 junges Hühnchen 0.75. Hummermajonaise 0.75.  
 Gleichfalls empfohlen meine **gutengelegten Biere.**  
 Original Pilsener 1/2 Liter, 2 Pf. Münchener Bürgerbier 1/2 Liter, 20 Pf.  
 ff. Cölnischer Export, Ia. Qualität, 1/2 Liter, 18 Pf.  
 ff. Lagerbier aus der Feldschlösschen-Brauerei 1/2 Liter, 15 Pf.  
 ff. Gose und Weisbier 15 Pf.

**Apollo-Theater.**  
**Sommer-Variété.**  
**Wiener Spielplan.**  
**Willy Coriam,** Contrabass-Quintator.  
**Elvira,** Opern- und Max,  
 vom Ring und Trapa.  
**Crawford-Truppe,** afro-Polipouri.  
**Der Trompeter aus Netteben,**  
 von Gutermit.  
 Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.  
**Auswärtige Theater.**  
 Freitag den 18. Juli 1901.  
 Leipzig Neues Th: Der Bienen-  
 boren.

**Café Roland.**  
**Tägliche großes Concert**  
 der Instrumental-Virtuosen  
**„Oliveira“.**  
 Neu! Cornet à Piston-Trio. Neu!

**Goldener Hirsch.**  
 Donnerstag den 18. Juli  
 Abends 8 Uhr  
**Elite-Frei-Concert.**

**Hotel und Pension**  
**Waldheim** bei Schöngersode  
 im Park.  
 Telephon-Num. Mühlend. Nr. 15.  
 Mitten im Walde — 530 m hoch gelegen,  
 vorzüglich, preiswerthe Sommerfrische  
 u. Erholungsstätten. In der Park- und  
 Waldflaie erntet. Preis. Wozu gratis  
 u. frei durch den Besitzer G. Meiwert.

**Berein für Volkswohl,**  
 Abteilung VI. Arbeitshütte,  
 Telephon Nr. 2280.  
**Brennholz-Verkauf.**  
 1 Storb = 0.45 M. 1/2 rm = 5.50 M.  
 1 rm = 10.50 M.  
 Gleichseitig erlangen wir uns, unter  
 Einwirkung: Bestellung von Reuten  
 für alle im Laufe vorkommenden Ar-  
 beiten hunder- und tageweise in Er-  
 innerung an bring.  
 Sie Verwaltuna.

**Schwerhörig en Hufe**  
 d. n. elect. Hörhilfe. Sommer, Berlin,  
 Kirchstr. 109. Telefon Nr. 2021.  
 Fahrräder und  
 sämmtliche Zubehör-  
 theile liefert billigst  
**Hans Crome,**  
 Einbeck.  
 Vertreter geschüt. Katalog gratis.

**Simbeerfaft u.**  
**Johannisbeerfaft,**  
 frisch von der Presse,  
 empfiehlt  
 nur noch einige Tage  
**Otto Thieme,**  
 Grundstiftungsverlei, Geißstr. 11.  
 Telephon 2514.

**Sparsame Hausfrauen**  
 verwenden für Wäsche und Haus-  
 bedarf mit Vorliebe  
**Ellenbein-Seife**  
 \* \* \* Weichen-Seifenpulver  
 Marke „Elefant“ von  
**Günther & Haussner,**  
 Chemnitz-Kappel.  
 In fast allen Materialwaren-, Droge-  
 und Seifen-Geschäften zu haben.